

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

87 (28.3.1907) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 87. Drittes Blatt. Donnerstag, den 28. März (folgt ein viertes Blatt.) 1907.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Die Vergebung der Eheaussteuerpreise aus der Georg-Elisabeth-Stiftung betreffend.

Aus der Georg-Elisabeth-Stiftung in Baden sind vier Eheaussteuerpreise mit je 333 fl. 20 kr. = 571 M. 42 P an verwaiste arme Mädchen katholischen Bekenntnisses aus der vormaligen Markgrafschaft Baden-Baden zu vergeben.

Nach der Bekanntmachung Großh. Ministeriums des Innern vom 17. April 1820 im Anzeigebblatt für den damaligen König-, Murg- und Pfalzkreis vom Jahr 1820 soll diese Stiftung für verwaiste oder vaterlose arme Töchter von öffentlichen Dienern oder sonstigen Angehörigen markgräflich Badens-Badenscher Orte katholischen Bekenntnisses verwendet werden, welche sich mit einem katholischen Untertanen oder Diener verehelichen und über einen ehrbaren und untadelhaften, auch arbeitsamen Lebenswandel obrigkeitliche Zeugnisse beibringen.

Dabei ist vorgeschrieben, daß der Stiftungsgenuß vorzugsweise den Bezirken der damaligen Oberämter Rastatt, Mahlberg und Eberstein nach ihrem Bestande von 1771 mit jährlicher Abwechslung unter den darin befindlichen Kirchspielen zuzuwenden sei.

Auch soll zwischen f. g. Diener-Waisen und andern eltern- oder vaterlosen Mädchen bei der Preisverteilung abgewechselt werden, so daß der Reihenfolge nach sämtliche anspruchsberechtigte Orte Berücksichtigung erlangen.

Die nach der Stiftungsurkunde in erster Reihe bedachten Kirchspiele sind folgende:

### A. Aus dem vormaligen Oberamte Rastatt:

1. Au a. Rh., 2. Bietigheim, 3. Durmersheim mit den Filialen Bickesheim und Würmersheim, 4. Ehesheim, 5. Haueneberstein, 6. Ruppelheim mit den Filialen Oberndorf und Rauental, 7. Niederbühl mit dem Filial Försch, 8. Oberweiler mit dem Filial Niederweiler, 9. Detigheim, 10. Rastatt mit dem Filial Rheinau, 11. Rotenfels mit den Filialen Bischofswies, Gaggenau und Winkel, 12. Steinmauern, 13. Waldprechtswies.

### B. Aus dem vormaligen Oberamte Mahlberg:

1. Friesenheim mit dem Filial Heiligzell, 2. Jochenheim mit dem Filial Dundenheim, 3. Rippenheim mit Rippenheimweiler, 4. Kürzell mit dem Filial Schutterzell, 5. Mahlberg, 6. Oberschopfheim, 7. Oberweiler, 8. Ottenheim, 9. Sulz mit dem Filial Langenhard, 10. Wagenstadt.

### C. Aus dem vormaligen Oberamte Eberstein:

1. Forbach mit den Filialen Bernersbach und Gausbach, 2. Freiosheim mit dem Filial Mittelberg, 3. vom Pfarrbezirke Gernsbach die Filiale Hilpertsau, Hörden, Lautenbach und Obertrot, 4. Michelbach, 5. Muggenssturm, 6. Ottenau, 7. Seelbach, 8. Weisenbach mit den Filialen Au, Langensbrand und Reichental.

Außer den Angehörigen der hier aufgeführten Kirchspiele sind den stifterschen Bestimmungen gemäß „nebenbei“ — also nur in zweiter Reihe — auch katholische Waisen aus den übrigen Baden-Badenschen Städten und Landorten zum Stiftungsgenuße berufen. Diese kommen aber jedenfalls erst dann an die Reihe, wenn bei einem der genannten Oberämter „alle Kirchspiele durchlaufen“ sind und aus den konkurrierenden Kirchspielen keine des Aussteuerpreises würdige Bewerberinnen auftreten.

Bewerbungen um diese Aussteuerpreise sind innerhalb 14 Tagen bei dem Armenrate des Heimortes unter Anschluß von Zeugnissen über Geburt, Bekenntnis, sittliches Wohlverhalten und treue Dienstleistungen der Wittstellerin einzureichen, wozu die Ortsbehörde die bei ihr eingekommenen Verleibungsgesuche samt Beilagen innerhalb weiteren 14 Tagen dem Großh. Bezirksamte mit begründetem Antrage vorlegen, auch über die Vermögens- und Familienverhältnisse der einzelnen Bewerberinnen sich berichtlich äußern wird.

Karlsruhe, den 12. März 1907.

Großh. Verwaltungshof.

22.

Birch.

E. Schwarz.

Nr. 20 411. Dies bringen wir zur allgemeinen Kenntnis.

Karlsruhe, den 23. März 1907.

Großh. Bezirksamt.

Seubert.

Jung.

## Bekanntmachung.

### Einstellung von Dreijährig-Freitwilligen für das III. Seebataillon in Tsingtau (China).

Einstellung: Oktober 1907, Ausreise nach Tsingtau: Januar 1908, Heimreise: Frühjahr 1910. Bedingungen: Mindestens 1,65 m groß, kräftig, vor dem 1. Oktober 1888 geboren (jüngere Leute nur bei besonders guter körperlicher Entwicklung). Bauhandwerker (Maurer, Zimmerleute, Dachdecker, Tischler, Glaser, Töpfer, Maler, Klempner usw.) und andere Handwerker (Schuster, Schneider, Gärtner usw.) bevorzugt.

In Tsingtau wird außer Löhnung und Verpflegung täglich 0,50 Mark Teuerungszulage gewährt.

Meldungen mit genauer Adresse sind unter Beifügung eines Meldebogens zum freiwilligen Diensttritt zu richten an:

Kommando des III. Stammseebataillons, Wilhelmshaven.

22.

Nr. 19 708. III. Vorstehendes bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 20. März 1907.

Großh. Bezirksamt.

Seubert.

## Bekanntmachung.

### Einstellung von Dreijährig- und Vierjährig-Freitwilligen für die Matrosenartillerie-Abteilung Kiautschou in Tsingtau (China).

Einstellung: Oktober 1907, Ausreise nach Tsingtau: Januar 1908, Heimreise: Frühjahr 1910 bzw. 1911. Bedingungen: Mindestens 1,67 m groß, kräftig, vor dem 1. Oktober 1888 geboren (jüngere Leute nur bei besonders guter körperlicher Entwicklung). Bauhandwerker (Maurer, Zimmerleute, Dachdecker, Tischler, Glaser, Töpfer, Maler, Klempner usw.) und andere Handwerker (Schuster, Schneider, Gärtner usw.) bevorzugt.

In Tsingtau wird außer Löhnung und Verpflegung täglich 0,50 Mark Teuerungszulage gewährt.

Meldungen mit genauer Adresse sind unter Beifügung eines Meldebogens zum freiwilligen Diensttritt zu richten an:

Kommando der Stammabteilung der Matrosenartillerie Kiautschou, Cuxhaven.

Nr. 19 708. III. Vorstehendes bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 20. März 1907.

Großh. Bezirksamt.

Seubert.

22.



**Wohnungs-Gesuch.**

Beamter sucht zentral gelegene 5 Zimmerwohnung mit Baderraum im 1. bis 3. Stock für 1000 M zu mieten. Gesl. Offerten unter Nr. 2230 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.1. Follhstraße 12, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer an besseren Herrn per 1. April zu vermieten.

\*4.1. Ein oder zwei hübsch

**möblierte Zimmer**

in einem Einfamilienhaus im Stadtteil Rüppurr, schönste Lage, zu vermieten. Offerten unter Nr. 2225 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gut möbliertes, helles Zimmer** auf 1. April zu vermieten: Waldstraße 10 a im Laden.

**Zimmer mit Pension**

an einen Herrn oder Schüler zu vermieten: Boeckstraße 28 III. \*2.1.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Ein unmöbliertes Zimmer, wünschlich im westlichen Stadtteil, wird gesucht. Adressen beliebe man unter Nr. 2224 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein bis zwei hübsch möblierte Zimmer** in zentraler Lage per sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2227 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**9000 Mark**

werden per sogleich oder 1. Mai auf ein Haus im Zentrum der Stadt als Nachhypothek zu 6% gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 2223 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Auf 1. April oder später**

wird zu kleiner Familie ein Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht: Hirschstraße 90, 2. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein williges jüngeres Mädchen wird für kleine Familie sofort oder auf 1. April gesucht; sehr gute Behandlung. Näheres Wilhelmstraße 38, part.

**Ein Mädchen,**

welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. findet auf 1. April Stelle. Näb. Jähringerstr 26 II.

**Gesucht auf 1. April**

eine zuverlässige, fleißige Frau einige Stunden des Tages für häusliche Arbeit. Zu erfragen Kaiser-Allee 75 im Blumenladen.

**Junges Mädchen**

für größeren Teil des Tages zur Beaufsichtigung eines Kindes und Mithilfe in kleinem Haushalt **sofort** oder auf 1. April gesucht: Boeckstraße 6 III. \*

**Kellnerin.**

\*2.2. Gesucht zum sofortigen Eintritt eine Kellnerin **Stadt Dresden, Körnerstraße 25.**

**Agenten,**

stille Vermittler, für alte **Feuerversicherungs-Gesellschaft** mit Nebenbranchen (Leben, Unfall, Haftpflicht) gegen hohe Provision gesucht. Offerten sind unter Nr. 2194 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein Arbeiter**

für Landwirtschaft findet Stelle bei **Gutspächter Stähle, Grüntwinkel.** \*2.2.

**Hausbursche,**

ein jüngerer, kann sofort eintreten: Kronenstraße 29.

**Fuhrknecht.**

Ein tüchtiger, solider Mann mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten.

**Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,**

\*5.2. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

[3] III.

Zu baldigem Antritt suche ich einen

**Lehrling**

mit guter Schulbildung für meine **Verlagsbuchhandlung.**

2.1. **J. J. Reiff**  
Markgrafenstraße 46, Karlsruhe.

**Schlosserlehrling,**

ordentlicher Junger, findet Lehrstelle: Kaiser-Allee 95.

**Kutscher,**

stadtkundiger, zuverlässiger, kann sofort eintreten: Rheinbahnstraße 8, 2. Stock. 2.2.

**Bar Geld lacht!**

Wer würde Adressen auf **Converts** oder **Listen schreiben** oder **lohnende Agentur** übernehmen? Näheres durch **Erwerbs-Institut „Reform“, Stuttgart, Johannesstraße.** \*8.6.

**Stellen-Gesuche.**

\*2.2. Ein schulentlassenes, gut empfohlenes und kräftiges Mädchen sucht leichtere Beschäftigung über Tag bei Kindern oder im Haushalt. Näheres Hirschstraße 6, parterre links.

**R. Privat- und Wirtschafts-Mädchen, Zimmermädchen, Haushälterinnen, Mädchen für Hausarbeiten,** die etwas kochen können, **Kinder mädchen,** gewandte **Kellnerinnen** suchen und finden hier und auswärts Stellen durch **Frau Reiber Wwe.,** Bahnhofstraße 4, nächst der Nowack-Anlage.

**Marianischer Mädchenschul.**

Herrenstraße 23. Telefon 1502.

Herrschaften und Prinzipale finden jederzeit solides, zuverlässiges Personal, sowie **Stellensuchende** jeder Branche gute Stellen im Bureau **Herrenstraße 23.**

Zugleich empfehlen wir unser „Heim“ ebenfalls alleinlebenden **Frauleins** für Kost und Wohnung zu mäßigem Preis.

**Der Vorstand.**

**Auswärtige Forderungen**

an allen Orten Deutschlands übernimmt zur **Einziehung** und gerichtlichen **Beitreibung.**

**J. B. Stöckle, Rechtskonsulent,** Kronenstraße 46, 2. Stock. \*4.4.

**Empfehlung.**

— Empfehle mich im Anfertigen von **Gas-, Wasser- und Badeeinrichtungen, in Blechneuarbeiten** sowie in **Reparaturen** bei guter und billiger Arbeit.

**Jakob Vetter,**

**Blecherei und Installations-Geschäft,** 34 Akademiestraße 34.

**Einfamilienhaus.**

— Das Haus Maximilianstraße 2 ist per 1. April oder später zu verkaufen oder zu vermieten. Das Haus kann täglich besichtigt werden in der Zeit von 10-1 Uhr. Näheres daselbst oder im Bureau **Jähringerstraße 102.**

**Haus-Verkauf oder Tausch.**

3.2. Ein neuerbautes Haus mit 5 Zimmern und Bad, in schönster Lage der Südweststadt, ist zu verkaufen event. gegen ein kleineres Haus zu tauschen. Offerten unter Nr. 2187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**

— In der Stefaniensstraße ist ein Haus mit großem Platz zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1956 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

\*2.2. Ein 6 Zimmerwohnhaus mit prächtigem Garten, hinten nirgends angebaut, in schönster Lage der

**Stefaniensstraße — (Südseite),**

ist wegen Todesfall billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2170 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**

\*2.1. In schönster Lage der Westendstraße ist ein gut rentables Haus mit schönen, geräumigen 5 Zimmerwohnungen im Stock billig zu verkaufen. Interessenten wollen ihre Offerten unter Nr. 2172 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Villa mit Garten,**

hochherrschastlich ausgestattet, in feinsten Lage des Hardtwaldstadteils, wegen Wegzug zu verkaufen.

**Carl Dieck, Leopoldstraße 34.**

**Villa,**

Bachstraße 12, neu hergerichtet, mit 11 Zimmern, großem Garten und reichlichem Zubehör zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres bei Herrn **Fischer, Kaiser-Allee 95** oder beim Eigentümer **Hirschstraße 44, parterre.**

**Haus-Verkauf oder Tausch.**

5.5. In frequenter Lage der Südstadt ist ein kleines Anwesen mit dito Laden bei geringer Anzahlung alsbald zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2005 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen.**

\*3.3. Drei große Deckbetten, 1 Kinderdeckbett, 6 Kopfkissen, eine Partie Bettfedern, 3 Kochkissen mit 1, 2 und 3 Töpfen, 1 Herren-Anzug, 3 neue, schwarzseidene Damenkleider, mehrere Weinfässer mit Faßlager, 1 Mahagoni-Spiegelschrank sind billig zu verkaufen: **Hirschstraße 28, parterre.**

**Herrenschreibtisch**

(Diplomat), eichen, massiv, 140 X 80, neu, erstklassig, besonderer umständehalber sehr preiswert zu verkaufen. Zu erfragen **Essenweinststraße 18 im 3. Stock rechts.** \*2.2.

**Gebrauchte Laden-Regale**

sind **sofort** billig zu verkaufen: **Waldstraße 22 im Laden.** \*2.1.

**Sportwagen,**

gut erhalten, mit **Gummirädern** und **Nickelfedern**, sowie ein **umlegbarer Kinderstuhl** sind billig zu verkaufen: **Scheffelstraße 54 II.** \*2.2.

**Kinderliegewagen (Prinzeßform)**

sowie ein **Sportwagen** mit **Dach** billig zu verkaufen; ebenso sind ein **halbfranzösl., fast neues Bett,** eine **eiserne Bettstelle** mit **Spiralrost** und **Matratze, Veranda-Sessel, Plüschgarnitur, Waschtisch, Nachttisch, Chiffoniere** mit **Muschelauflage, Vertiko,** bessere **Stühle** wegen Umzug sehr billig abzugeben: **Hübschstraße 38, parterre, bei der verlängerten Kriegstraße.** \*2.2.

**Kochherde,**

gebrauchte und neue, billigst bei **Eduard Meek,** Amalienstraße 43. 3.2.

**Eine neue Türe,**

2flügelig, mit **Obersicht,** 2,85 m hoch, 2,30 m breit, für **Perkstattüre** passend, ist zu verkaufen. Näheres **Schützenstraße 53, Werkstätte.** 3.3.

**Doppelleitern**

in allen Größen, dauerhaft, solid, für **Geschäfte** und **Private** große **Auswahl** bei **Alex. Karch, Winterstraße 17.**

**Gelbes, seidenes Kleid**  
(Rohseide), für Straße und Gesellschaft passend, beinahe neu, ist billig zu verkaufen: Karlstraße 69 II.

**Frühjahrsjaden**

billig zu verkaufen: Bismarckstraße 41, 1. Stod.

**Fahrräder,**

neue, sehr billig zu verkaufen: Zähringerstraße 39, Werkstätt.

**Herd-Lager.**

\* Gebrauchte Herde verschiedener Größe billig abzugeben.

Schlosserei Brink, Gartenstraße 10.

**Wegen Platzmangel.**

Ein Faßlager, 2,50 m lang, 1 Waschtuber, 1 großer eichener Tisch, für Werkstätt oder Gartenwirtschaft passend, 1 Petroleum-Ofen, 1 Waschtisch, 1 Heizungsrohr, 2 große Kisten sind zu verkaufen: Karlstraße 16, Hinterhaus, 2. Stod. \*2.2.

**Drahtzaun** 2.2.

für Garteneinfriedigung, sehr gut erhalten, 15 m lang, äußerst billig zu verkaufen: Gartenstraße 36a, Bureau, Hinterhaus.

**An- und Verkauf**

von Möbeln, Betten, Damen- und Herrenkleidern, Tisch-, Bett- und Leib-Weißzeug, Gold und Silber durch \*3.8. Sebastian Münch, Hirschstraße 28.

**Konditorei**  
**Jul. Lieb Nachf.**  
Kaiserstr. 239 \* Teleph. 2378  
empfiehlt seine auf das reichhaltigste ausgestattete  
**Oster-Ausstellung.**

**Dampfäpfel**  
1 Pfund 45 Pfg.  
empfiehlt  
**A. van Benrooy,**  
Kolonialwaren. 2.1.  
Rabatt-Marken.

Kaufet nur  
**Knöll**  
Delicatess-Weichkäse  
überall eingeführt  
WILH. HERM. SCHMIDT, ULM 9/0  
Vertreter für Karlsruhe und Umgebung.  
**Th. Rothermel,**  
10.1. Karlsruhe i. B.

**W. Erb,**  
am Lidellplatz,  
empfiehlt frisch- und selbstgebrannte, garantiert reine und kräftige 20.5.  
**Java-Kaffees**  
von M. 1.20 bis M. 2.— per Pfd.  
Spezialmischung à M. 1.40.

**Bockbier**  
(Schroedlbräu)  
kommt von heute an über die Feiertage zum Ausschank (1/10 Ltr. 10 Pfg.) im Westendgarten, Kaiser-Allee 25, und Karlsruher Hof, Lessingstraße.  
Der Versand in Flaschen — 1/1 Fl. 18 Pfg., 1/2 Fl. 10 Pfg. — erfolgt durch den Vertreter  
**Chr. Frank,**  
Karlstraße 45.  
NB. Von 10 Flaschen an, sowie in Kisten à 25 Flaschen frei ins Haus.

**Brillanten**  
blendend schönen Teint, weiße, sammetweiche Haut, ein zartes, reines Gesicht und rosiges, jugendfrisches Aussehen erhält man bei täglichem Gebrauch der echten  
**Stedenpferd-Lilienmild-Seife**  
von Bergmann & Co., Radebeul, mit Schutzmarke: Stedenpferd, à St. 50 Pfg. in der  
Kronen-Apothek, Zähringerstraße 43,  
Adler-Apothek, Wilhelmstraße,  
Internationale Apotheke, Kaiserstraße 80,  
Wilhelm-Apothek, Lessingstraße 4,  
S. Bieler, Kaiserstraße 223,  
Jul. Dehn Nachf. (Karl Rott),  
Carl Roth, Hofdrogerie,  
W. L. Schwanh, Hofl., Drogerie, 25.2.  
E. Vogel, Friedrichsplatz 3,  
Drogerie Walz, Kurvenstraße 17,  
Otto Fischer, Drogerie, Karlstraße 74,  
Georg Jakob, Ecke Ludwig-Wilhelmstraße,  
Albert Salzer, Drogerie, Kaiserstraße,  
J. Wösch, Herrenstraße 35;  
in Mühlburg: Apotheker Dr. Arker,  
Strauß-Drogerie.

**Schwämme**  
jeder Art,  
nur beste Qualitäten,  
empfiehlt  
**Emil Vogel,**  
Hofl. Nachflg.,  
Bürstenfabrik,  
— 3 Friedrichsplatz 3.

**Handschuhe**  
**Strümpfe**  
**Socken**  
**Sportsgamaschen**  
in grosser Auswahl  
bei  
**Rudolf Vieser**  
Kaiserstrasse 153.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Krawatten**  
in den neuesten Formen, Stoffen u. Farbenmustern.  
Grösste Auswahl, stets Eingang von Neuheiten.  
**Ludwig Oehl Nachf.,**  
Karlsruhe, 2.2.  
Kaiserstrasse 112.

**Schuhwaren**  
aller Art für jeden  
**Stand**  
für jeden  
**Zweck**  
für jedes  
**Alter**  
8.1. in jeder  
**Preislage**  
nur prima Qualitäten empfiehlt  
**J. Bürkle,**  
vorm. David & Sohn,  
Amalienstr. 23 — Stephansplatz.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Bitte um genaue Beachtung der Hausnummer 112.

Grossherzogl. Hoflieferant  
**Friedrich Blos**  
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie  
 Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke,  
 empfiehlt grosse Auswahl

**Leder-Waren**  
 die verschiedensten neuesten Leder-Arten:  
 Portemonnaie, Brief-Taschen,  
 Tresore, Banknoten-Taschen,  
 Cigarren-Etuis, Visiten-Täschchen,  
 Cigaretten-Etuis, Schreib-Mappen,  
 Damen-Taschen, Reise-Taschen  
 Necessaire, etc. etc. 22.

**Schürzen**  
 in neuer, großer Auswahl  
 Hauschürzen  
 bunte Tierchürzen  
 schwarze Schürzen  
 weiße Schürzen  
 Uermelschürzen  
 Reformschürzen  
 zu billigsten Preisen mit Rabattmarken,  
 33. empfiehlt  
**E. W. Keller**  
 am Ludwigsplatz.

**Verlobungs- und Hochzeits-Geschenke.**  
 Billig! Billig!

**Bilder**  
 im Rahmen vom einfachsten bis zum feinsten Kunstblatt.  
 Religiöse Genres und Landschaften.  
 Billig! Billig!

**Spiegel,**  
 eigenes Fabrikat,  
 Rahmen in Nußbaum, Eichen, Gold, grün Bronze  
 und Mahagoni.  
 Billig! Billig!

**Galeriestangen**  
 nach Maß schon von 45 Pfg. an das Stück.  
 Billig! Billig!

**Bilder-Einrahmungen**  
 bei denkbar größter Auswahl von Bilderrahmen-  
 stäben.  
**A. Jägel,**  
 Kunsthandlung und Vergoldderei,  
 Markgrafenstraße 38,  
 am Sidellplatz, nächst der Kreuzstraße.

**Tagesanzeiger.**  
 (Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)  
 Donnerstag, den 28. März:  
 Apollo-Theater. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.  
 General-Probe zu Requiem von Verlioz in der  
 Festhalle, abends 8 Uhr.  
 [5] III.

**Zahnarzt Stocker**  
 wohnt jetzt  
**Karl-Friedrichstrasse 20 II**  
 3.1. (Konditorei Oesterle).

**Geflügel**  **Geflügel**

Empfehle für die Feiertage in bekannter nur feinsten Qualität zu nachstehend billigsten Preisen, freibleibend:  
 la Brathähnen . . . . . Mk. 1.60 bis Mk. 2.00  
 la Poulets . . . . . Mk. 2.00 bis Mk. 2.40  
 la Poularden . . . . . Mk. 2.50 bis Mk. 3.50  
 la Enten . . . . . Mk. 3.20 bis Mk. 3.50  
 la Kochhühner . . . . . Mk. 2.20 bis Mk. 3.00  
**Trink-Gier!** **Siede-Gier!**  
 (Banbeier, garantiert frisch) (extra große)  
 Stück 8 Pfg., 25 Stück Mk. 1.90. Stück 7 Pfg., 25 Stück Mk. 1.70.  
 Bei 50 Stück ein Körbchen gratis.  
 Baldstraße 61 **W. Kloster,** Telephon  
 (Ludwigspl.) 1837.

**Schellfische,**  
 ausgejuchte, lebendfrische 2—4 Pfd.-Fische, per Pfd  
 45 Pfg. empfiehlt  
**Fritz Leppert, Amalienstraße 14.**

**C. Feigler** empfiehlt reizende Neuheiten  
 Großh. Hoflieferant zu Oster-Geschenken und  
 o Telephon 1965 o Oster-Postkarten. 4.4.

**Goldene Ketten**  
 in grösster Auswahl  
 empfiehlt 2.1.  
**C. Reinholdt Sohn,**  
 Inh.: Harry Koch.  
**Trauringe** **Façonringe**  
 in jeder Grösse und Breite. in jeder Preislage.  
**Rabattmarken.**



Grossherzogl. Hoflieferant  
**Friedrich Blos**  
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.  
 empfiehlt grosse Auswahl

**Neuheiten**  
**Spazier-Stöcke**  
 in verschiedenen Natur-Hölzern  
 mit echten Silber-Auflagen,  
 mit Stahl-Griffen etc.

Borsten-Besen,  
 Pferdehaar-Besen,  
 Reisstroh-Besen,  
 Piassava-Besen,  
 Parkett-Woll-Besen,  
 Parkett-Schrubber,  
 Boden-Schrubber,  
 Fuß-Bürsten,  
 Glanz-Bürsten,  
 Kleider-Bürsten etc.

\*5.2. Ecke  
**Ries,** Friedrichsplatz 7.  
 Erstes  
 Spezialhaus in:  
 Besen, Pinseln, Bürsten- und Kammtwaren,  
 Toilette-Artikeln, Schwämmen, Fensterledern.

**Färberei Brink.**  
 — Gegr. 1846. —  
 60 Filialen. 500 Angestellte.

2.2. **Karfreitags-Konzert.**  
**Requiem von Berlioz.**  
 Seemann's Musikführer und Texte  
 zu 40 Pfg. und 10 Pfg. und Klavierauszüge zu  
 3 Mk. sind zu haben in der Hofmusikalien-  
 handlung **Hugo Kuntz**, Kaiserstrasse 114.

**Grossherzogliches Hoftheater.**

Freitag, den 29. März, in der Festhalle:  
**Requiem.** Große Totenmesse von Hector  
 Berlioz (op. 5). Anfang 5 Uhr. Ende gegen  
 7 Uhr.

Eintrittskarten zu 4, 3, 2 M. und 1 M. 50 P.  
 in den Musikalienhandlungen Doert, Kunz  
 und Müller.

Sonntag, den 31. März. 51. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
 mentskarten). **Faust.** Tragödie von Goethe.  
 Zweiter Teil. Dritter Abend in 5 Aufzügen.  
 Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Montag, den 1. April. 27. Vorstellung  
 außer Abonnement. **Lohengrin.** Romantische  
 Oper in 3 Akten von Richard Wagner. An-  
 fang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 25. März,  
 vormittags 9 Uhr an.

Dienstag, den 2. April. 51. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
 mentskarten). **Das verwunschene Schloss.**  
 Komische Operette in 3 Akten (5 Bildern)  
 von Alois Berla. Musik von Karl Millöcker.  
 Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

**Eintrittspreise:**  
 Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50.

**Theater in Baden.**  
 Mittwoch, den 3. April. 23. Abonnements-  
 Vorstellung. **Der Verschwender.** Ori-  
 ginal-Faustmährchen in 3 Akten von Ferd.  
 Raimund. Musik von Konradin Kreuzer.  
 Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

**Kaffee** stets frisch gebrannt,  
 erhalten Sie am besten  
 und billigsten in der

**Drogerie Jean Gunz Nachf.,**  
 Telephon 65, Karlstrasse 98. 4.1.

**Eier! Eier!**  
 Zum Osterbedarf empfehlen frische Eier in verschiedenen  
 Preislagen in anerkannt nur bester Qualität

**J. Klumpf Wwe. & Cie.,**  
 Eier-Großhandlung.  
 2.2. Detailverkauf: Waldstraße 53, Eingang Ludwigsplatz.

**Linoleum-**  
 Teppiche, Läufer und Stückware für einzelne Zimmer und ganze Bauten  
 in allen Farben und Dessins und jeder Preislage empfiehlt 3.1.

Krenzstraße 26. **Fr. Guthörle,** Krenzstraße 26.

**Evangelischer Südstadt-Kirchenchor.**  
**Passionsmusik**  
 nach dem Evangelisten Lukas von Joh. Sebastian Bach  
 am Karfreitag in der Johanneskirche am Werberplatz.  
 Anfang 1/2 4 Uhr. — Ende 5 Uhr.

**Mitwirkende:**  
 Sopran: Fräulein Hildegard Schumacher,  
 Mezzosopran: Fräulein Ulta Gildebrandt,  
 Alt: Frau Emma Rosenthal,  
 Tenor (Evangelist): Herr Adolf Behle,  
 Bass (Jesus): Herr Gustav Schlatter aus Heidelberg,  
 Kleinere Rollen: Mitglieder des Chors,  
 Orgel: Herr Organist Theodor Barner,  
 Leitung: Herr Musiklehrer August Hoffmeister.

Karten à 1 Mk. sind im Vorverkauf zu haben in der Musikalienhandlung  
 von Fr. Doert, sowie am Konzerttag am Eingang zur Johanneskirche. Für  
 unsere Mitglieder gelten die ausgegebenen Eintrittskarten.

**Der Vorstand.**

Während der

# Osterwoche

verkaufe ich einen grossen Posten

## Herren-Anzüge

zum Einheitspreis **Mk. 33.—** deren regulärer Wert bis  
von zu Mk. **48.—** beträgt.

Ein Sortiment dieses Gelegenheitskaufes ist in meinem Schaufenster  
ausgestellt.

# N. Breitbarth

Karlsruhe

Telephon 1512. **Ecke Kaiser- und Herrenstrasse.** Telephon 1512.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Café May.

### Sente Schlachttag

wozu höflichst einladet

J. Drodofsky, Metzger und Wirt.



**Schwarzwaldverein.**

(Sektion Karlsruhe.)

Donnerstag, den 28. März 1907

**kein Vereinsabend.**

Freitag, 29. März 1907

### Ausflug:

Marzell—Maisbach—Holzbachtal—Höfen (M.)

Rückweg nach Abrede.

Abfahrt 7<sup>10</sup> Uhr mit der Albtalbahn.

Mundvorrat ratsam.

[7] III.

## Billig! Billig!

Kopfsalat, Straßburger, groß und fest . . .	Stück	14	fl.
Rotkraut, große Köpfe . . . . .	"	23	fl.
Weißkraut, große Köpfe . . . . .	"	23	fl.
Schwarzwurzeln . . . . .	großer Bund	43	fl.
Blumenkohl . . . . .	Stück	18, 20 und 25	fl.
Spinat . . . . .	1 Pfund	23 fl., 5 Pfund	1 M.
		empfiehlt	

Telephon **Emil Bucherer,** Telephon  
392 392

Bähringerstr. 21, Gerwigstr. 10, Goethestr. 35, Durlacher Allee 30, Durlacherstr. 56.

# Butter Käse

en gros  
en detail



in- und ausländische,  
diverse Sorten

empfiehlt

## Allgäuer Butter- und Käsehaus „zur Alpenrose“

Kaiserstrasse 64.

Inh.: Alois Zanetti.

Telephon 2107.

Lieferungen in Karlsruhe franko Haus, nach auswärts gegen Berechnung der Fracht.

Beehre mich den Eingang sämtlicher

## = Frühjahrs-Neuheiten =

ergebenst anzuzeigen.



Christy London



Borsalino



Mayser, Ulm.

Grösste Auswahl in nur ersten Fabrikaten des In- und Auslandes.

Mode-Neuheiten in allen Preislagen.

## Wilhelm Bauer

Telephon 391.

Grossherzogl. Hoflieferant

Rabattmarken.

84 Kaiserstrasse 84.